

6. Mai 2021

SLASH 1/2 FILMFESTIVAL UM EINEN TAG VERLÄNGERT! 17. bis 20. Juni 2021 im Filmcasino Wien Erste Filmhighlights & Festivalsujet

Wien – Nach dem Corona-bedingten Ausfall im Vorjahr feiert das SLASH 1/2 2021 ein ausgiebiges Comeback. Das **auf vier Festivaltage verlängerte** Mini-Filmfestival präsentiert den internationalen Fantastischen Film in all seiner Vielfalt. Auf dem mehr als zehn Filme starken Programm stehen deftige Szenen, bei dem Blut und Eiter (mmhhh!) nur so spritzen, ebenso wie subtiler Horror und Gesellschaftskritik – schließlich soll sich nicht nur der Magen umdrehen, sondern auch das Hirn ordentlich durchgerührt werden.



„**Organik frisst Mechanik**“ ist die Grundidee hinter dem diesjährigen Festivalsujet, gestaltet von der Wiener Agentur HYPHE. Inspiriert von Kult-Filmen wie David Cronenbergs *VIDEODROME* und Shinya Tsukamotos *TETSUO*, ist ein von der Außenwelt abgekapselter, aber dennoch permanent mit Informationen und Unterhaltungsreizen überfluteter Mensch angesichts der derzeitigen Situation jedoch weniger Fiktion als schon neue Normalität.

Umso mehr freut sich das SLASH, von 17. bis 20. Juni wieder zur ganz realen Begegnung zwecks gemeinsamem Filmerlebnis im Wiener Filmcasino einzuladen.

Gezeigt werden etwa **Brandon Cronenbergs** Sci-Fi-Thriller **POSSESSOR**, **Tyler Russells** ebenso scheußlicher wie witziger Body-Horror-Streifen **CYST**, **Justin Simiens** wilde Horror-Satire **BAD HAIR** und **Bill Benz'** Thriller-Mockumentary **THE NOWHERE INN** (hosted by FM4).

Eine Kooperation mit dem Crossing Europe Festival Linz ist ebenfalls wieder fixer Bestandteil des Festivalprogramms.

Weitere Filmhighlights werden in den kommenden Wochen bekanntgegeben.

Kontakt für Presserückfragen:

Sabrina Gmeiner | +43 (0) 676 6812925 | press@slashfilmfestival.com

Download Filmstills & Sujet: www.slashfilmfestival.com/presse

SLASH 1/2 FILMFESTIVAL: ERSTE FILMHIGHLIGHTS

POSSESSOR

Kanada/UK 2020

R: Brandon Cronenberg

Mit: Andrea Riseborough, Christopher Abbott, Jennifer Jason Leigh, Sean Bean

Tasya Vos ist Elite-Agentin für ein zwielichtiges Unternehmen: Vermittels eines Gehirnimplantats steigt sie (oder besser: ihr Bewusstsein) in andere Körper und verübt in und mit diesen Auftragsmorde. Doch ein jeder Hit hinterlässt tiefe Spuren in ihrer Psyche und Tasya tut sich zunehmend schwerer damit, wieder in ihre eigene Identität zurückzufinden. Und dann bleibt sie plötzlich in einem fremden Körper „hängen“ - mit fatalen Konsequenzen. Brandon Cronenberg emanzipiert sich mit POSSESSOR trotz engster Verwandtschaft in Themen und Weltenbau endgültig und nachhaltig vom Werk seines berühmten Vaters und inszeniert einen so zeitgeistigen wie radikalen Sci-Fi-Thriller als philosophisch untermauertes Verstörungskino.

[Hosted by FM4:](#)

THE NOWHERE INN

USA 2020

R: Bill Benz

Mit: Annie Clark (aka St. Vincent), Carrie Brownstein, Ezra Buzzington, Dakota Johnson

Die Kunst imitiert das Leben, das die Kunst imitiert. Dieses Axiom jedweder Meta-Fiktion wird in Bill Benz' surrealer Mockumentary „THE NOWHERE INN“ durchexerziert und zwar anhand der brüchigen Beziehung zwischen der sehr menschlichen Annie Clark und ihrer überlebensgroßen Pop-Persona St. Vincent. Eine (fiktive) Dokumentation soll die Frau hinter der erfolgreichen und kultisch verehrten Musikerin zeigen, aber die ist aufgrund enormer Durchschnittlichkeit nur bedingt leinwandgeeignet. Um den Film zu retten, übt Annie sich in Exzentrik und Exaltiertheit, verliert sich aber immer mehr in der Kunstfigur und ihrer Kunstwelt.

CYST

USA 2020

R: Tyler Russell

Mit: Eva Habermann, George Hardy, Greg Sestero

In einer US-amerikanischen Kleinstadt der frühen 1960er-Jahre werkelt Dr. Guy unermüdlich an seiner revolutionären „Get Gone“-Maschine, die mittels Laser-Strahl Patienten von Zysten, Geschwüren und anderen Auswüchsen befreien soll. Doch deren Patentierung rückt in unerreichbare Ferne, als eine Fehlfunktion des Apparats eine gemeine Zyste in ein Geschwulst-Monstrum verwandelt, das mordend durch die Ordination zieht. CYST ist ein scheußlicher, ekliger, witziger Rücksturz in die goldene Creature Feature-Ära, ein fettes Fest für Freunde des Blut & Beulen-Kinos und so sinnstiftend wie schillernd besetzt mit Schundler-Helden wie George Hardy (TROLL 2) und Greg Sestero (THE ROOM).

BAD HAIR

USA 2020

R: Justin Simien

Mit: Zaria Kelley, Corinne Massiah, Elle Lorraine

Elle versucht erfolglos in der Unterhaltungsindustrie im L.A. des Jahres 1989 Fuß zu fassen. Als der Fernsehsender, bei dem sie arbeitet, zu einem hippen MTV-Konkurrenten ummodelliert wird, empfiehlt ihr die neue Chefin zwecks Erfolgsaussichten den Afro gegen eine Langhaarfrisur einzuwechseln. Doch Elles Extensions entwickeln ein mörderisches Eigenleben. BAD HAIR ist eine wilde Horrorsatire über die Gefahren unterdrückter (kultureller) Identität und gleichzeitig Sturzflug durch die vom New Jack Swing befeuerte afroamerikanische Pop-Landschaft der späten Achtziger-Jahre inklusive ikonischer (Gast-) Auftritte von Usher, Kelly Rowland und – ganz groß! – Vanessa Williams.